

## Zusammenstellung der Prüfergebnisse für Ökofutter – Allein- und Ergänzungsfutter für Legehennen 2014/2015

Im Rahmen der vom VFT durchgeführten Warentests wurden in den Jahren 2014 und 2015 auch 31 Öko-Futter für Legehennen geprüft. Die Ergebnisse werden nachfolgend zusammengestellt. Bei den Prüffuttern handelt es sich um 24 Allein- und sieben Ergänzungsfutter von insgesamt neun Herstellern.

Für sieben Futter wurden die verwendeten Komponenten in % angegeben, was seit dem Herbst 2010 nicht mehr verpflichtend ist. Auch wenn die Angabe der Energiegehalte und der prozentgenauen Komponentenanteile freiwillig ist, können diese Informationen bei einer ausgeglichenen Fütterung hilfreich sein.

Unter [www.futtermitteltest.de](http://www.futtermitteltest.de) sind ausführliche Erläuterungen des VFT, Richtwerte zur Nährstoffausstattung der Futter, sowie weitere Anforderungen des VFT zu finden.

### Kommentierung der Ergebnisse Legehennenfutter

**Alleinfutter** – Im Test waren unter anderen auch zwei Vorlegefutter einbezogen. Nach der Aufzucht mit Ca-armem Futter (ca. 1 % Ca) sollen solche Futter im Zeitraum von ca. 10 Tagen den Übergang auf ein calciumreiches Legehennenfutter erleichtern. Dazu sind diese mit einem mittleren Ca-Gehalt (2 %) aber schon hohen Energie- und Nährstoffgehalten ausgestattet.

Neben 20 Legefuttern für die gesamte Legeperiode (ohne speziellen Fütterungshinweis = Standardfutter) waren zwei Alleinfutter für einzelne Phasen (20.-45. bzw. 30.-45. Lebenswoche) vorgesehen. Die Alleinfutter wiesen insbesondere beim Energiegehalt mit 10,4 bis 11,4 MJ ME/kg und beim Rohprotein-Gehalt 16,2 bis 19,7 % deutliche Unterschiede in der Konzeption auf. Methionin lag bei 0,30 bis 0,35 %, die Mineralstoffgehalte lagen zwischen 3,4 und 3,9 % Calcium bzw. 0,45 und 0,70 % Phosphor.

Mit zwei Ausnahmen konnten die angegebenen Gehalte an Energie, Nähr- und Mineralstoffen durch die Analyse voll bestätigt werden. Zwei Alleinfutter von Fugema, Malchin enthielten deutlich mehr Calcium bzw. mehr Calcium und weniger Energie als deklariert.

Bei der erhöhten Aktivität der Hennen in Freilandhaltung besteht ein höherer Energiebedarf. Bei dem begrenzten Futteraufnahmevermögen der Legehennen sind energiereichere Futter günstiger, da sie eine ausreichende Energieversorgung ermöglichen können. Das ist Voraussetzung für eine hohe Legeleistung, gerade auch zu Legebeginn. Gehalte unter 11,0 MJ ME/kg sind suboptimal, Gehalte unter 10,6 MJ ME/kg (Mindestwert) sollten vermieden werden, es sei denn, die Herde realisiert eine überdurchschnittliche Futteraufnahme.

19 Futter erreichten mit „1“ die beste Bewertung. Die Probleme bei Energie führten zweimal zur Abwertung in „2“ und einmal zur Bewertung „3“.

Eines der genannten Futter wies daneben noch einen zu hohen Calciumgehalt auf und musste stärker abgewertet werden „3“. Während zu wenig Calcium zu schlechter Schalenstabilität (Folge: Knickeier) führt, führt ein deutlich höherer Calciumgehalt zur Begrenzung der Futteraufnahme. Ein Futter hatte zu viel Phosphor. Die Bewertung erfolgte noch mit „1“, aus Sicht der Nährstoffbilanzierung ist so etwas zu vermeiden.

Die Alleinfutter waren mit 0,30-0,35 % Methionin konzipiert, nach Analyse erreichten 16 der Futter eine ausreichende Versorgung (Richtwert = 0,30 g Methionin/MJ ME) nur unter Berücksichtigung der anzuwendenden Toleranz. Eine niedrigere Versorgung würde die Bildung des Eidotters und damit die Eigröße beeinträchtigen.

**Ergänzungsfutter** – Hierbei ist ein sehr unterschiedlicher Anteil mit Getreide vorgesehen (10-50 %). Über die Anpassung der Mischungsanteile kann das eigene Getreide je nach Verfügbarkeit genutzt werden. Die Ergänzung von 30-67 % Getreide ist üblich (2/3 bzw. 1/3 Ergänzer), während eine Zugabe von lediglich 10 % Getreide eher unüblich ist. Das Getreide wurde nicht spezifiziert, einmal wurde eine separate Zugabe von Muschelschalen als Calciumquelle vorgesehen. Entsprechend dem Einsatz zu eiweiß- und calciumarmem Getreide sind die Rohprotein-, Methionin- und Mineralstoffgehalte gegenüber Alleinfutter abhängig vom Mischanteil mehr oder weniger angehoben.

Die Deklarationsprüfung zeigte bei drei Ergänzungsfuttern Abweichungen der Hersteller auf: mehr Rohprotein und Phosphor, weniger Calcium bzw. mehr Phosphor als angegeben.

Die Nährstoffgehalte der fertigen Mischung mit anteilig Ergänzern und Getreide entsprachen nur drei Mal den Vorgaben. Bei zwei Ergänzungsfuttern fehlten die Energieangaben, was die Futtermittelwahl und -zuteilung erschwert, einmal lag ein deutlich höherer Energiegehalt vor. Zweimal war der Calciumgehalt im Futter niedriger als gefordert – die Schalenfestigkeit kann beeinträchtigt sein. Ein Futter wies keine Angabe zum Mischungsanteil (Verschnitt) auf, eine gezielte Fütterung mit ausgewogener Energie- und Nährstoffversorgung ist ohne Berechnung dann nicht möglich. Die Futtermittel mit Mängeln beim Fütterungshinweis, Energie und Calcium mussten in Gruppe „3“ abgewertet werden.

Ergänzend zum üblichen Untersuchungsumfang wurden zeitweise die nachrangigen Aminosäuren Lysin und Threonin untersucht und bewertet. Diese betroffenen sieben Allein- und Ergänzungsfuttermittel wiesen hierbei keine Auffälligkeiten auf.

Die vorliegenden Ergebnisse gelten nur für die geprüften Futterchargen und lassen keinen Schluss auf andere Futtertypen zu. Wegen der geringeren Anzahl von Ökofuttermitteln im Warentest kann die Zusammenstellung nur einen kleinen Ausschnitt des Marktes zeigen.

**Zusammenstellung der Ökofutter**  
aus den Vergleichenden Mischfüttertests  
Alleinfutter I für Legehennen  
2014 und 2015 aus verschiedenen Regionen

**Tabelle A: Prüfung der Inhaltsstoffe und Einhaltung der Deklaration**

Hersteller / Werk	Produkt	Angaben der Hersteller						Abweichender Befund	weitere Befunde Methionin + Cystin %	
		Energie (ME) MJ/kg	Roh- protein %	Methio- nin %	Lysin %	Calcium %	Phosphor %			
<b>Alleinfutter für Legehennen</b>										
Fugema, Malchin	Bio Vorlegefutter	11,4	18,5	0,34	0,85	2,00	0,65		0,60	
FUGEMA, Malchin	Bio Vorlegefutter	11,4	18,5	0,34	0,85	2,00	0,65		0,68	
<b>Alleinfutter für Legehennen</b>										
Bio Eichenmühle, Stavenhagen	GS Ö-LH Natur- wiese Start JU Naturland fein	10,8	17,3	0,32	0,75	3,40	0,60		0,63	
Curo Spezialfutter, Ostenfelde	B – Lege Allein	11,0	17,7	0,32	-	3,55	0,60	<b>Lysin-Deklaration fehlt</b>	0,59	
Fugema, Malchin	Bio Legemehl LE 1	11,2	18,0	0,33	0,75	3,80	0,55		0,58	
FUGEMA, Malchin	Bio Legemehl LE 1	11,2	18,0	0,33	0,75	3,80	0,55		0,64	
FUGEMA, Malchin	B LE 1 Mehl	11,2	18,0	0,33	0,75	3,70	0,45		0,66	
FUGEMA, Malchin	B Legemehl LE I Eco Mehl	11,1	17,0	0,32	0,70	3,50	0,45		0,60	
FUGEMA, Malchin	B Legehennen LE II Eco Mehl	11,0	16,5	0,30	0,70	3,50	0,45		<b>Calcium ↑ 5,42 %</b>	0,80
FUGEMA, Malchin	B LS Mehl	11,4	18,5	0,34	0,80	3,50	0,55		0,68	
FUGEMA, Malchin	B LS Mehl	11,4	18,5	0,34	0,80	3,50	0,55		0,61	

FUGEMA, Malchin	B LS BNL+5%Soja +Oregano Mehl	11,3	19,7	0,35	0,88	3,50	0,55	<b>Energie ↓</b> <b>Calcium ↑</b>	<b>10,4 MJ/kg</b> <b>5,80 %</b>	0,69
Gut Rosenkrantz, Neumünster, Bassum	EIDERKRAFT – Legehennenallein- futter 2 – MzB Na- tur-land – (QS, KAT)	10,7	16,2	0,32	0,75	3,90	0,62			0,59
Gut Rosenkrantz, Bassum	EIDERKRAFT – Legehennenallein- futter 1 – MzB Na- tur-land - (QS,KAT)	10,8	16,5	0,33	0,72	3,70	0,60			0,58
Gut Rosenkrantz, Neumünster, Bassum	Legehennenfutter EU 1 HP – MHzB (QS)	10,8	16,5	0,32	0,70	3,50	0,60			0,55
GS agri, Schneider- krug	GS B-EU Legemehl JU Start fein	10,7	16,7	0,31	0,71	3,50	0,58			0,61
GS agri, Schneider- krug	GS B-EU Legemehl JU Start fein	10,7	16,7	0,31	0,71	3,50	0,58			0,58
GS agri, Schneider- krug	GS LH Ö Biopark Start Fisch	11,2	17,5	0,35	0,76	3,50	0,50			0,61
GS agri, Schneider- krug	GS LH Ö Biopark Start JU	10,7	16,7	0,31	0,71	3,50	0,58			0,56
Kaisermühle, Gän- heim	Kaiser Biofutter B – L Allein	10,7	17,0	0,33	0,70	3,60	0,55			0,62
Kaisermühle, Gän- heim	B – LN Allein I. Phase, grob + Oregano	10,8	17,5	0,35	0,72	3,80	0,55			0,71
Meika Tierernährung, Großaitingen	Legehennenallein- futter L1	10,4	18,0	0,32	0,85	3,50	0,70			0,72
Meyerhof zu Bakum, Melle	Legehennen AF NA plus	10,58	17,46	0,32	0,72	3,48	0,66			0,66
Meyerhof zu Bakum, Melle	Legehennen AF NA II	10,49	16,74	0,31	0,70	3,78	0,62	0,62		

**Tabelle B: Fachliche Bewertung nach Einsatzzweck**

Hersteller / Werk	Produkt	Fütterungshinweise/zusätzliche Angaben des Herstellers	Kommentierung	Bewertung
<b>Alleinfutter für Legehennen</b>				
Fugema, Malchin	Bio Vorlegefutter	AF für Legehennen (Vorlegefutter)	in Ordnung	<b>ohne</b>
FUGEMA, Malchin	Bio Vorlegefutter	AF für Legehennen	in Ordnung	<b>ohne</b>
<b>Alleinfutter für Legehennen</b>				
Bio Eichenmühle, Stavenhagen	GS Ö-LH Naturwiese Start JU Naturland fein	AF für Legehennen	in Ordnung	<b>1</b>
Curo Spezialfutter, Osterfelde	B – Lege Allein	AF für Legehennen	in Ordnung	<b>1</b>
Fugema, Malchin	Bio Legemehl LE 1	AF für Legehennen	in Ordnung	<b>1</b>
FUGEMA, Malchin	Bio Legemehl LE 1	AF für Legehennen	in Ordnung	<b>1</b>
FUGEMA, Malchin	B LE 1 Mehl	AF für Legehennen	in Ordnung	<b>1</b>
FUGEMA, Malchin	B Legemehl LE I Eco Mehl	AF für Legehennen, ab 30. bis 45. LW füttern	in Ordnung	<b>1</b>
FUGEMA, Malchin	B Legehennen LE II Eco Mehl	AF für Legehennen	in Ordnung	<b>1</b>
FUGEMA, Malchin	B LS Mehl	AF für Legehennen	in Ordnung	<b>1</b>
FUGEMA, Malchin	B LS Mehl	AF für Legehennen	in Ordnung	<b>1</b>
FUGEMA, Malchin	B LS BNL+5%Soja +Oregano Mehl	AF für Legehennen	Energie-Untergehalt, Calcium-Übergehalt	<b>3</b>
Gut Rosenkrantz, Bassum	EIDERKRAFT – Legehennenallein-futter 1 – MzB Naturland - (QS,KAT)	AF für Legehennen; Komponentenangabe in Prozent	in Ordnung	<b>1</b>
Gut Rosenkrantz, Neumünster, Bassum	EIDERKRAFT – Legehennenallein-futter 2 – MzB Natur-land – (QS, KAT)	AF für Legehennen; Komponentenangabe in Prozent	in Ordnung	<b>1</b>
Gut Rosenkrantz, Neumünster, Bassum	Legehennenfutter EU 1 HP – MHZB (QS)	AF für Legehennen; Komponentenangabe in Prozent	in Ordnung	<b>1</b>

GS agri, Schneiderkrug	GS B-EU Legemehl JU Start fein	AF für Legehennen; Komponentenangabe in Prozent	in Ordnung	<b>1</b>
GS agri, Schneiderkrug	GS B-EU Legemehl JU Start fein	AF für Legehennen; Komponentenangabe in Prozent	in Ordnung	<b>1</b>
GS agri, Schneiderkrug	GS LH Ö Biopark Start Fisch	AF für Legehennen; Komponentenangabe in Prozent	in Ordnung	<b>1</b>
GS agri, Schneiderkrug	GS LH Ö Biopark Start JU	AF für Legehennen; Komponentenangabe in Prozent	in Ordnung	<b>1</b>
Kaisermühle, Gänheim	Kaiser Biofutter B – L Allein	AF I für Legehennen, zur freien Aufnahme an Legehühner, ab der 2. Woche vor der Legereife zu verfüttern, ca. 130 g je Tier/Tag	in Ordnung	<b>1</b>
Kaisermühle, Gänheim	B – LN Allein I. Phase, grob + Oregano	AF I für Legehennen, für die I. Phase von 20.-45. Lebenswoche, Seemuschelschrot oder Austernschalen zur freien Aufnahme zufüttern	in Ordnung	<b>1</b>
Meika Tierernährung, Großaitingen	Legehennenallein-futter L1	AF I für Legehennen, zur freien Aufnahme, ca. 120 g Tier/Tag	Energie-Mindestwert (10,6) unterschritten	<b>2</b>
Meyerhof zu Bakum, Melle	Legehennen AF NA plus	AF für Legehennen	Phosphor-Übergelalt	<b>1</b>
Meyerhof zu Bakum, Melle	Legehennen AF NA II	AF für Legehennen	Energie-Mindestwert (10,6) unterschritten, Phosphor-Übergelalt	<b>2</b>

**Zusammenstellung der Ökofutter**  
aus den Vergleichenden Mischfüttertests  
Ergänzungsfutter für Legehennen  
2014 und 2015 aus verschiedenen Regionen

**Tabelle A: Prüfung der Inhaltsstoffe und Einhaltung der Deklaration**

Hersteller / Werk	Produkt	Angaben der Hersteller						Abweichender Befund	weitere Befunde
		Energie (ME) MJ/kg	Rohprotein %	Methionin %	Lysin %	Calcium %	Phosphor %		
<b>Ergänzungsfutter für Legehennen</b>									
Gut Rosenkrantz, Bassum	EIDERKRAFT- Legehennenallein- futter Phase 1 – Bioland (QS,KAT)	10,7	16,2	0,32	0,70	3,50	0,63	<b>Rohprotein ↑</b> 18,6 % <b>Phosphor ↑</b> 0,96 %	0,67
Gut Rosenkrantz, Bassum	EIDERKRAFT- Lege- hennenalleinfutter Phase 1 – Bioland	10,7	16,2	0,32	0,70	3,50	0,63	<b>Calcium ↓</b> 2,66 %	0,69
Meika, Großaitingen	Legehennen Er- gänzer LE 27	8,5	27,0	0,49	1,14	6,60	0,95		0,87
Meyerhof zu Bakum, Melle	Legehennen EU E 65 A II	8,68	19,66	0,37	0,87	7,81	0,76	<b>Phosphor ↑</b> 0,98 %	0,69
Meyerhof zu Bakum, Melle	Legehennen EU E65 M	9,98	22,93	0,44	1,05	3,84	0,83		0,83
Reudink, Lochem NIEDERLANDE	Naturland Lege- mehl Erg. 1 75	k.A. (10,7)	21,4	0,39	0,89	5,17	0,72		0,63
Reudink, Lochem NIEDERLANDE	Naturland Lege- mehl Erg. 175	k.A. (11,0)	18,0	0,37	0,88	4,72	0,69		0,76

k.A.: keine Angabe      ( ): analysierter/berechneter Wert

**Tabelle B: Fachliche Bewertung nach Einsatzzweck**

Hersteller / Werk	Produkt	Fütterungshinweise/zusätzliche Angaben des Herstellers	Kommentierung	Bewertung
<b>Ergänzungsfutter für Legehennen</b>				
Gut Rosenkrantz, Bassum	EIDERKRAFT – Legehennenallein-futter Phase 1 – Bioland (QS,KAT)	EF für Legehennen, ab der 20. LW, mit 10 % Körnerbeigabe füttern; Komponentenangabe in Prozent	Phosphor-Übergehalt	1
Gut Rosenkrantz, Bassum	EIDERKRAFT–Legehennenalleinfutter Phase 1 – Bioland	EF für Legehennen, ab der 20. LW, mit 10 % Körnerbeigabe füttern; Komponentenangabe in Prozent	Energie-Überschreitung, Calcium-Untergehalt	3
Meika, Großaitingen	Legehennen Ergänzter LE 27	Eiweissr. EF für Legehennen, bis ca. 20. LW: 50 % Ergänzter, 40 % Getreide, 10 % Erbsen, ab ca. 20 LW: 50 % Ergänzter und 50 % Getreide; zusätzlich Muschelschalen zur freien Aufnahme anbieten	in Ordnung	1
Meyerhof zu Bakum, Melle	Legehennen EU E 65 A II	EF für Legehennen, mit 35-40% zu Bio Getreide	Phosphor-Übergehalt, Fütterungshinweis unvollständig	1
Meyerhof zu Bakum, Melle	Legehennen EU E65 M	Eiweißreiches Ergänzungsfutter für Legehennen, mit 35-40 % Bio-Getreide ergänzen	in Ordnung	1
Reudink, Lochem NIEDERLANDE	Naturland Legemehl Erg. 1 75	EF für Legehennen	Energie-Deklaration fehlt, Angabe zum Verschnitt fehlt	3
Reudink, Lochem NIEDERLANDE	Naturland Legemehl Erg. 175	EF für Legehennen, mit max. 75 % in der Ration einsetzen	Energie-Deklaration fehlt, Calcium-Untergehalt	3